Schüler gestalten Schokoladen-Verpackungen

EZ, 4.10.21

Im Rahmen eines Design-Wettbewerbs wurden Motive gestaltet / Fünf der Entwürfe werden jetzt jeweils 300 Mal gedruckt und die Produkte in Eckernförde verkauft

ECKERNFÖRDE Sechs Mädchen vom Schulzentrum Eckernförde haben bald ihre eigene Schokolade – oder besser: ihre eigene Schokoladenverpackung. Die Schülerinnen haben im Rahmen der Fairen Woche einen Designwettbewerb gewonnen, bei dem es darum ging, die schönste Verpackung für eine fair gehandelte Schokolade zu entwerfen. Insgesamt 1500 Schokoladentafeln werden später damit verpackt und in Eckernförde auch in Geschäften verkauft.

Ihre Siegerentwürfe werden bald auf die Verpackungen von Fair-Trade-Schokolade gedruckt (von links): Ariane Breuss, Sunny Wendorf, Jung Sam Chau, Meng Chi Chau, Linea Langmak und Carlotta Schütt. Foto: Arne Peters

Insgesamt 50 Entwürfe sind bei der Jury aus Mitgliedern der Steuerungsgruppe der Fair-Trade-Town Eckernförde eingegangen, aus denen sie die fünf Siegerbilder gewählt hat. Sie zeigen ganz unterschiedliche Motive: Eckernförder Wahrzeichen, eine Welt als Ananas oder Schokolade mit Sprüchen wie „Fairy good Chocolate“ oder „Nimm sie fair, haste mehr“. Gewonnen haben Jung Sam Chau und Meng Chi Chau (beide 13), Ariane Breuss (13), Carlotta Schütt (12) und Sunny Wendorf (14) von der Jungmannschule sowie Linnea Langmak (11) von der Peter-Ustinov-Schule.

Sie erhalten jeweils einen Eckernförde-Gutschein in Höhe von 25 Euro. Die weiteren 14 besten Entwürfe werden mit 10-Euro-Gutscheinen belohnt. Die Schokolade wird es bald zu kaufen geben bei der Tourist-Information, dem Weltladen, bei Edeka, beim Biomarkt und am Fair-Trade-Kiosk an der Jungmannschule. Wann das sein wird, steht allerdings noch nicht fest. *ape*